

**bft**

# NACHRICHTEN

Das Magazin für Mitglieder des Bundesverbandes Freier Tankstellen

## CORONA NEWS

→  
Tipps und Hilfen  
vom bft



### Titelthema

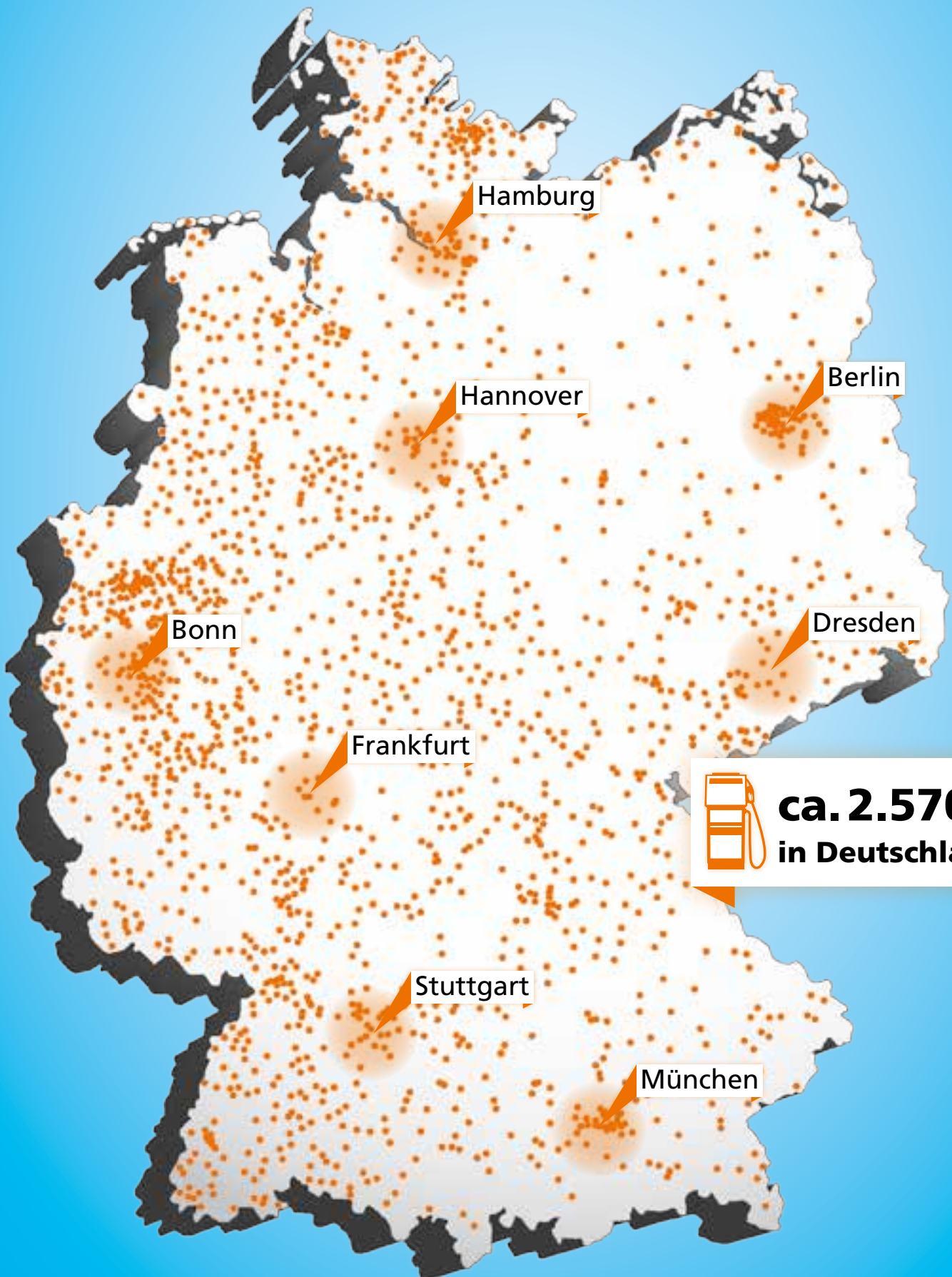
Corona – Ein Virus verändert die Wirtschaftswelt

### Verband & Branche

Spritpreis-Anstieg ist nicht in Sicht

### Aktuelles

Missbrauchsbeauftragter startet Soforthilfe



**ca. 2.570 x**  
**in Deutschland**

## Ziegers Zeilen

Wir befinden uns in einer merkwürdigen Gemengelage. Ein Shutdown einer ganzen Gesellschaft. Eine Pandemie, deren Ende noch nicht abzusehen ist. Und noch dazu eine Wirtschaftskrise, von der die Wirtschaftsforscher sagen, dass sie historisch ist. Und wenn man nach draußen schaut, sieht es eigentlich aus wie immer.

In dieser Ausgabe präsentieren wir ein Interview mit Thomas Grebe zu den Auswirkungen der Corona-Krise, den niedrigen Öl- und Kraftstoffpreisen und auch zur Rolle der Verbände in der Krise. Und ein ganz wichtiger Satz zum konzernunabhängigen Mittelstand ist enthalten: „Grundsätzlich ist aber die Branche der freien Tankstellen mittelständisch geprägt und wirtschaftet überwiegend konservativ. In unserer Mitgliedschaft sind mir bisher keine Betriebsaufgaben bekannt geworden und ich erwarte das eigentlich auch für die nahe Zukunft nicht.“ Das sollte über die Verfassung des Mittelstandes alles sagen.

Außerdem finden Sie eine umfangreiche Ausarbeitung zu den vielen Corona-Gesetzen und Verordnungen, die zur Bewältigung der Krise auf den Weg gebracht worden sind. Manche kennen wir im Ansatz aus der Finanzkrise 2008 / 2009. Manche sind vollständig neu. Erstaunlich ist, wie schnell und wie positiv der Staat handeln kann. Trotzdem möchten Unternehmer eben etwas unternehmen. Deswegen fühlen sich Mittelständler in dem Stillstand der Corona-Krise auch nicht wohl.

Was Sie nicht finden, sind Berichte über die normale Gesetzgebungsarbeit. Diese geht auch weiter. Und in den beiden Paradedebatten „Darstellung von Vergleichspreisen an Tankstellen“ und „Mengenübermittlung im Rahmen der Markttransparenzstelle“, über die wir in der letzten Ausgabe berichtet hatten, herrscht leider auch kein Stillstand. Das eine kommt aus Europa und man beruft sich für die weitere Umsetzung auf Fristen. Das andere kommt aus Deutschland und wird begründet mit der Evaluierung der Markttransparenzstelle. Dabei wollen wir die gar nicht mehr in Frage stellen. Und wann der Verbraucher jetzt warum tankt, dafür müssen wir nicht die Verkaufsmengen wissen. Das kann er alleine bestimmen. Die Daten dafür hat er ja.

In der letzten Ausgabe hatten wir uns als optimistische Rheinländer auf ein Wiedersehen in Berlin gefreut. Corona zwingt uns zur Absage dieser Tagung. Schade, auf das Wiedersehen hatten wir uns schon gefreut. Wir bleiben optimistisch. Einen neuen Termin für die Hauptversammlung haben wir schon im Auge.

Im Auge hatten wir auch die Verabschiedung von Jochen Wolf von der WEAT. Auch er muss mit den Abschiedsbesuchen leider warten, bis die Krise vorbei ist. Mit Jochen Wolf geht eine Institution in den Ruhestand. 15 Jahre hat er die Branche in der



Funktion des WEAT-Geschäftsführers begleitet. Wir wünschen ihm alles erdenklich Gute für seinen wahrscheinlich nicht ruhigen Ruhestand. Herzlichen Dank lieber Jochen Wolf!

Zum Schluss: Corona zwingt uns merkwürdige Sachen auf. Corona stellt aber auch bislang geübte Abläufe in Frage und manches funktioniert dann trotzdem und manchmal gleich gut oder besser. In der Krise sprechen wir auch mit viel mehr Mitgliedern und Partnern. Sie alle suchen unseren Rat. Wir suchen Ihre Antworten, um sie in Berlin oder Brüssel in dieser speziellen Situation einzuspeisen. So funktioniert Verbandsleben und die Verbände zeigen in der Kommunikation ihre wahre Stärke.

In diesem Sinne können wir an dieser Stelle nur mit guten Wünschen enden. Und unlängst hat uns jemand diesen Gruß mit auf den Weg gegeben: Bleiben Sie negativ! Das wünschen wir, von ganzem Herzen.

► Ihr Stephan Zieger  
bft-Geschäftsführer

## Für Ihren Terminkalender – save the date

- » 28. + 29.10.2020  
bft-Arbeitstagung  
Hotel LaStrada, Kassel
- » 9. + 10.06.2021  
TANKSTELLE & MITTELSTAND '21  
Messehallen Essen



### bft-Nachrichten online

Sie möchten die bft-Nachrichten gern mobil und online lesen? Kein Problem, einfach den QR-Code mit Ihrem Tablet oder Smartphone scannen und schon können Sie das Mitgliedermagazin auf Ihrem mobilen Gerät lesen.

Unter diesem Link finden Sie alle bisherigen Ausgaben der bft-Nachrichten zum Nachblättern: [www.bft.de/aktuelles/bft-nachrichten](http://www.bft.de/aktuelles/bft-nachrichten)

### Hilfreiche Tipps für bft-Mitglieder:

Alles rund um Corona, Steuererleichterungen, Fördergelder für Ihre Station, Kurzarbeitergeld etc. finden Sie hier

[www.eft-service.de/microsites/corona-2020](http://www.eft-service.de/microsites/corona-2020)

Stets aktuelle Informationen und Angebote für Ihre Tankstelle, Waschstation, Werkstatt und Shop & Bistro gibt es unter

[www.eft-service.de/shop](http://www.eft-service.de/shop)

Sie suchen Anbieter und Dienstleister von A wie Abscheider bis Z wie Zapfsäulenhersteller? Dann schauen Sie hier und werden bei den eft / bft-Partnern und Empfehlungslieferanten fündig:

[www.eft-service.de/partner](http://www.eft-service.de/partner)

### Wichtig für Sie zu wissen:

Aktuelle bft-Rundschreiben, Informationen und Dokumente exklusiv für bft-Mitglieder finden Sie unter

[extranet.bft.de](http://extranet.bft.de)

> <b>Titelthema</b>		
Corona – Ein Virus verändert die Wirtschaftswelt		6
> <b>Verband und Branche</b>		
Spritpreis-Anstieg ist nicht in Sicht		10
bft-akademie – Termine 2020		32
Neues aus Ihrer bft-akademie		33
> <b>BDWi News und Infos</b>		
Wirtschaft stärken und Arbeitsplätze sichern		12
> <b>MEW News und Infos</b>		
Richtungsentscheidungen unter Corona-Bedingungen		14
> <b>UPEI News und Infos</b>		
COVID-19: Auswirkungen auf den Straßenverkehr		16
> <b>Industriepartner</b>		
eft- / bft-Empfehlungslieferanten für Ihre Station		18
> <b>Aktuelles</b>		
Jahreshauptversammlung 2020 abgesagt		20
Missbrauchsbeauftragter startet Soforthilfe		22
> <b>Portrait</b>		
Jochen Wolf geht in den Ruhestand		24
Neu im bft: Paul Vering GmbH & Co.KG		25
„Kölsches Mädchen“ mit 88 Jahren aktiv im Unternehmen		26
bft-Portrait: Kennen Sie eigentlich ...? – Ferdinand Kloiber		28
> <b>eft-Onlineshop</b>		
Rabattheft Kaffee und Autowäsche		30
Doppelkammersammelbehälter		30
Retro-Plakat Kaffeepaus		31
Berufsbekleidung Standard – neutrale Ware		31
> <b>Kolumne</b>		
Grob gesagt		34

**IMPRESSUM**

bft-Nachrichten  
Magazin für Mitglieder des bft  
erscheint 6x im Jahr

**HERAUSGEBER**

Bundesverband Freier Tankstellen  
und Unabhängiger Deutscher  
Mineralölhändler e.V. (bft)  
Tel.: 0228/91029-44  
Fax: 0228/91029-29  
www.bft.de  
bonn@bft.de

**REDAKTION**

Stephan Zieger (Chefredakteur)  
Sarah Schmitt  
Birgit Limbach  
marketing@eft-service.de

**VERLAG**

Einkaufsgesellschaft freier  
Tankstellen mbH, Bonn (eft)

**ANZEIGENLEITUNG**

Birgit Limbach  
Tel.: 0228/91029-0  
Fax: 0228/91029-45  
marketing@eft-service.de

**ANZEIGENSCHLUSS**

Es gilt die Medialiste 2020

**LAYOUT & SATZ**

Kopfstrom GmbH, Bonn

**DRUCK**

Druckerei Heimbach, Bad Honnef

**BEZUGSPREIS**

Für bft-Mitglieder im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Für unverlangt eingereichte Manuskripte  
wird keine Haftung übernommen.

**Vorschau:**



**Seite 6:**  
Corona – Ein Virus verändert die Wirtschaftswelt



**Seite 10:**  
Spritpreis-Anstieg ist nicht in Sicht

**BILDNACHWEIS**

Seite 6,10: Birgit Limbach  
Seite 20: Bernd Fiehöfer

# Corona

## EIN VIRUS VERÄNDERT DIE WIRTSCHAFTSWELT



Stephan Zieger ist Geschäftsführer des Bundesverbandes Freier Tankstellen und informiert zu Hilfen und Beratungen rund um die Corona-Krise.

Mit dem massiven Eintritt der Corona-Pandemie hat die Politik vieles schnell verändert, was wichtig war, um durch die Krise kommen. Wann diese Krise beendet sein wird, kann zum jetzigen Zeitpunkt keiner sagen, auch wenn heute, Anfang Mai, die Republik Lockerungen des Shut-Down bespricht.

### 1 Fördermittel und Zuschüsse

Der Gesetzgeber hat intensiv gearbeitet und zahlreiche Vorschriften geändert, von denen viele noch in die nahe Zukunft reichen. Die geänderten Vorschriften wollen wir an dieser Stelle noch einmal aufzählen. Gleich zu Beginn der Pandemie hat er ein Gesetzespaket – Bazooka genannt – zur „Abmilderung der Folgen“ der Pandemie verabschiedet. Dazu gehörte ein Paket von Maßnahmen, die zur Absicherung der finanziellen Situation von Firmen gehört. Dieses Paket, das im Verlauf der Zeit immer umfangreicher wurde, reichte von

- Zuschüssen zur Liquiditätssicherung
- Krediten zur Liquiditätssicherung

Mit den Zuschüssen soll die wirtschaftliche Existenz der Antragsteller gesichert und akute Liquiditätsengpässe wegen laufender Betriebskosten überbrückt werden, zum Beispiel Mieten und Pachten, Kredite für Betriebsräume oder Leasingraten. Die Einmalzahlungen müssen nicht zurückgezahlt werden. Auch die Länder haben entsprechende Programme aufgelegt. Die Abwicklung der Zuschüsse erfolgt über die Länder.

Bei den Krediten handelt sich um Darlehen mit einer Laufzeit bis zehn Jahren, davon zwei tilgungsfreien Jahren. Das Besondere: an die 100 prozentige Absicherung durch eine Bundesgarantie. Das macht es den Banken leichter, diesen Kredit zu genehmigen

bzw. erübrigt die Risikoprüfung durch die Bank. Andere Kredite haben nur eine kleinere Absicherung. Auch die Länder haben Kreditprogramme auf den Weg gebracht. Welches Programm das richtige ist, muss gemeinsam mit den Beratern geklärt werden.

Sowohl Zuschüsse als auch Kreditprogramme sind noch offen, so dass die benötigten Mittel im Bedarfsfalle auch abgerufen werden können.

### 2 Steuern und Abgaben

Auch die Finanzbehörden haben auf die Krise reagiert. Relativ schnell konnten und können dort (ggf. bis auf null) die Herabsetzung von Steuervorauszahlungen beantragt werden. In erste Linie sollte die Herabsetzung der folgenden Steuervorauszahlungen beantragt werden:

- Einkommensteuer nebst Solidaritätszuschlag
- Körperschaftsteuer nebst Solidaritätszuschlag (bei Kapitalgesellschaften)
- Gewerbesteuer
- Umsatzsteuer-Sondervorauszahlung

Auch Steuerstundungen sollten möglich sein. Das gleiche gilt für Vollstreckungsmaßnahmen oder die Verlängerung von Abgabefristen. In einer Verlautbarung des Bundeswirtschafts- und des Bundesfinanzministeriums war von „großzügigen“ Gewährungen die Rede.

Auch bei den Berufsgenossenschaften konnten und können Beitragszahlungen gestundet werden. Weitere Maßnahmen müssen Sie mit Ihren Beratern klären.

### 3 Kurzarbeitgeld

Dann hat der Gesetzgeber auch die Beantragung von Kurzarbeitergeld (KUG) erleichtert. Das Corona KUG kann beantragt werden, wenn ein erheblicher Arbeitsausfall vorliegt. Das liegt bereits dann vor, wenn mindestens zehn Prozent der Beschäftigten von einem Verdienstaufschlag von mehr als 10% betroffen sind (bisher war dies ein Drittel der Beschäftigten). Zudem kann die Verlängerung der Auszahlung von KUG bis auf 24 Monate erfolgen.

Bitte beachten Sie auch, dass der Arbeitgeber Kurzarbeit nicht einseitig anordnen darf. Hier gelten als arbeitsrechtliche Voraussetzungen der Arbeitsvertrag, eine Betriebsvereinbarung oder ein Tarifvertrag. Im Falle der meisten Unternehmen im bft ist eine arbeitsvertragliche Regelung zu schaffen, da in den wenigsten Verträgen die Möglichkeit vereinbart ist, Kurzarbeit anzuordnen.

### 4 Maßnahmen nach Infektionsschutzgesetz

Wer aufgrund des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) ein Tätigkeitsverbot auferlegt bekommt oder einer Quarantäne unterliegt bzw. unterworfen wird und dadurch einen Verdienstaufschlag erleidet, kann auf Antrag eine Entschädigung erhalten. Voraussetzung ist in beiden Fällen, dass die eine bestimmte einzelne Person betroffen ist und durch das Gesundheitsamt ein Bescheid zum persönlichen Tätigkeitsverbot oder zur angeordneten Quarantäne und dadurch ein Verdienstaufschlag vorliegt.

Auch hier helfen Ihre Berater Ihnen weiter. Achtung. Bei allgemeinen Maßnahmen greift das Infektionsschutzgesetz nicht. Die Maßnahmen müssen konkret auf eine Person bezogen sein.

### 5 Sonderzahlung an Mitarbeiter

Ihren Mitarbeitern können Sie in diesen Zeiten ebenfalls unter die Arme greifen. In der Corona-Krise können Sonderzahlungen für Beschäftigte bis zu einem Betrag von 1 500 Euro im Jahr 2020 steuer- und sozialversicherungsfrei gestellt werden. Auch dabei kann der Berater helfen.

### 6 Allgemeines Zivilrecht

Auch in anderen Bereichen hat der Gesetzgeber Hilfe aufgelegt.

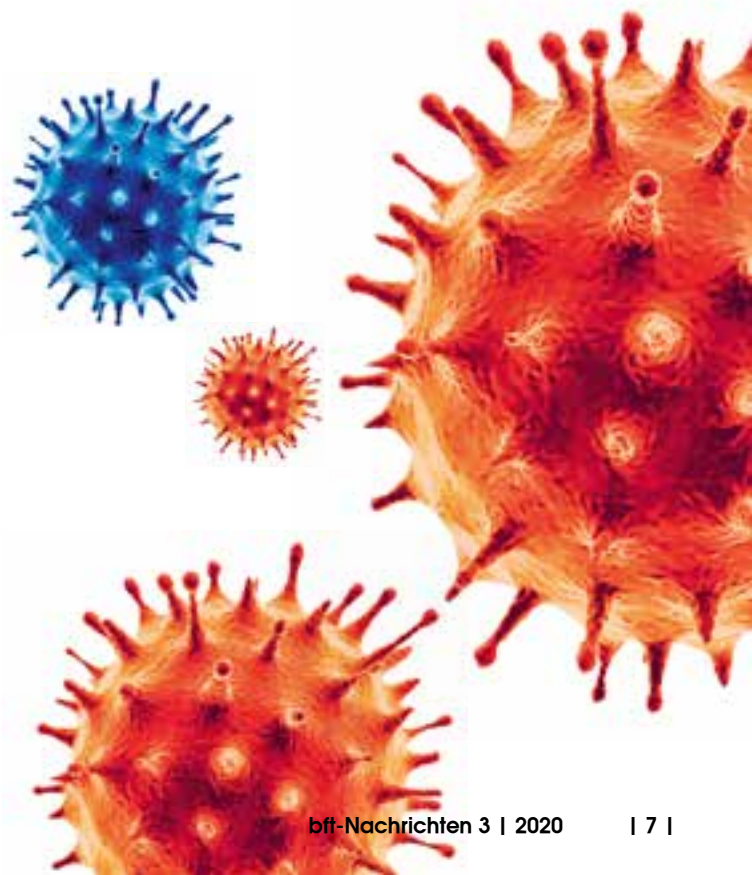
§ 15 a der Insolvenzordnung verpflichtet juristische Personen und Gesellschaften dazu, drei Wochen nach Eintritt der Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung einen Insolvenzantrag zu stellen.

Diese Pflicht ist straf- und haftungsbewehrt. § 1 des Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der Covid-19-Pandemie setzt diese Pflicht zunächst aus, bzw. schiebt sie bis zunächst zum 30.09.2020 auf. Voraussetzung ist, dass die Gründe für einen Insolvenzantrag aus der Corona-Krise herrühren und dementsprechend auch die Möglichkeit besteht, die die Zahlungsunfähigkeit zu beseitigen und über eine positive Fortführungsprognose verfügt.

Verbraucher und Kleinstunternehmer können bei Dauerschuldverhältnissen von einem gesetzlichen Moratorium profitieren. Dieses Moratorium ist als Leistungsverweigerungsrecht ausgestaltet. Es steht Kleinstunternehmen bis zu zehn Mitarbeitern und zwei Millionen Euro Jahresumsatz bzw. Bilanzsumme zu. Das Moratorium führt nicht dazu, dass die Forderung nicht mehr besteht. Der Schuldner muss durch die Erfüllung der Forderung im Bestand seines Unternehmens gefährdet sein.

Ein anderes neues Instrument ist der Ausschluss von Zahlungsverzugskündigungen bei Immobiliarmiete und Pacht. Anwendungsbereich ist die Gebäude (Wohnraum/ Gewerbemiete) und Landpacht. Auch hier bleibt der Anspruch weiter bestehen. Ausgeschlossen ist nur die Kündigung wegen Zahlungsverzuges.

Verbraucherdarlehensverträge können auch nicht mehr gekündigt werden und die Forderungen werden gestundet. Im Zweifelsfalle werden die Verträge dann um drei Monate nach hinten heraus verlängert.



## 7 Arbeitsrecht

Auch das Arbeitsrecht ist in Bewegung. Hier werden allerdings eher die vorhandenen Regeln nachgeschärft bzw. die Risikosphären neu verteilt. Welche Auswirkungen dies haben wird, wird man nach den ersten obergerichtlichen Verfahren erst sehen können. Grundsätzlich gelten hier allerdings die allgemeinen Regeln. Bei Entgeltfragen hat sich nichts verschoben. Jeder haftet für seine Risikosphäre. Die drastischen Maßnahmen zum Gesundheitsschutz machen manchen Arbeitseinsatz unmöglich, führen aber nicht zu anderen Bewertungen. Neuen Umgang miteinander erfordern die Regeln über die Gewährung von Urlaub. Hier gilt es in § 7 Abs. 1 Satz 1 des Bundesurlaubsgesetzes zu schauen. Dort steht, dass der Arbeitgeber Dauer und Lage des Urlaubs festlegt. Soweit Urlaube noch nicht beantragt und genehmigt sind, kann der Arbeitgeber hier neu disponieren. Das ermöglicht ihm auch die „Verordnung“ von „Betriebsferien“.

Ein neues Thema im Arbeitsrecht dürfte auch die Frage „Homeoffice“ sein. Hat der Arbeitnehmer einen Anspruch auf Tätigkeit im Homeoffice oder nicht. Grundsätzlich bestimmt der Arbeitgeber über den Arbeitsvertrag oder sein Direktionsrecht auch den Ort der Arbeit. Die meisten Juristen sind der Ansicht, dass es regelmäßig einer vertraglichen Abrede bedarf, um Arbeit im Home-Office durchführen zu können.

Regelmäßig wird dies jetzt auch ohne eine solche Abrede so möglich sein. Für die Zeit nach Corona sollte man hier allerdings eine entsprechende Vereinbarung treffen. In dieser sollte man dann allerdings auch festlegen, wie die Stundenabrechnung erfolgt. Auch die Arbeitsplatzgestaltung ist wichtig. Das gilt auch für die Überlassung von Arbeitsmitteln. Und an dieser Stelle kommt dann auch noch der Datenschutz ins Spiel. Deswegen sollte klar sein, dass der Arbeitnehmer nicht einfach den heimischen Familien-PC zur Abwicklung seiner Arbeit nutzen darf, jedenfalls soweit er in diese Bereiche vordringt. Auch sollte die Verwendung von Kommunikationsmitteln klar geregelt werden.

## 8 Eichrecht, regelmäßige Prüfungen und viele andere mehr

Auch vor den ganzen technischen Regeln macht Corona nicht halt. Hier zeigen die Behörden auf Bundes- und auf Landesebene eine unglaubliche Flexibilität. Hier gibt es in unserem Intranet eine Übersicht über alle neuen Entwicklungen. Vor allem ändern sich Möglichkeiten und Verfahrenshinweise schneller, als wir das in einer Zeitung dokumentieren können. Daher unsere Empfehlung: Schauen Sie doch mal im bft-Intranet vorbei oder rufen Sie in der bft-Geschäftsstelle in Bonn an (02289102944).

## 9 Berater

Für alle diese aufgeworfenen Fragen benötigen Sie im Zweifelsfalle Berater. Rechtsanwälte und Steuerberater vor Ort sind hier Ihre ersten Ansprechpartner. Auch bft und eft (Einkaufsgesellschaft freier Tankstellen) helfen Ihnen gerne. Der bft kommuniziert massiv über die E-Mail-Kanäle mit neuen Vorschriften und Regeln. Auch das Intranet des bft wird bevorzugt mit den neuesten Rundschreiben und Verordnungen ausgestattet. Wer hier noch nicht über einen Zugang verfügt, sollte dies entsprechend nachholen. Für ganz schnelle Informationen kann man auch den Zugang über die geschlossene Facebook-Informationsgruppe des bft erhalten.

Die eft hat ein Beratungsprogramm mit dem Steuerberater und Dipl. Kaufmann Markus Stille und eft-Vertriebsleiter Harald Wilhelm zu betriebswirtschaftlichen Fragen aufgelegt. Der Kontakt erfolgt insoweit über Harald Wilhelm (harald.wilhelm@eft-service.de) oder über die bft-Geschäftsstelle.

Bei der bft-Akademie hat man regelmäßige Beratungstermine mit den Referenten organisiert. Auch hier kann die Geschäftsstelle weiterhelfen. Auf den nachfolgenden Artikel von unserer Akademieleiterin Ira Roschlau wird hingewiesen.

Apropos Berater: Eurodata informiert auf seiner Internetseite, dass auch hier Hilfe gewährt wird, wenn man aus „Corona-Gründen“ Beratung benötigt, sich aber keine Beratung leisten kann. Eurodata auf seiner Internetseite: „Viele Unternehmen benötigen in diesen schwierigen Zeiten externe Unterstützung bei der Beantragung von Soforthilfen, KfW-Darlehen, bei der Überarbeitung der Unternehmensplanung oder einfach nur jemanden ‘von außen’, der durch diese Zeiten führt.“

Für diese Unternehmen, die aufgrund des Corona-Virus an den wirtschaftlichen Auswirkungen leiden, hat jetzt das Bundesamt für Wirtschaft und Außenkontrolle (BAFA) die Richtlinie für die Beratungsförderung überarbeitet. Hier gibt es zusätzlich maximal 4 000 Euro netto Beratungskostenzuschuss, welcher zu 100% gefördert wird.





# 10.000 Euro p.a. sparen

durch professionelle  
Potentialanalyse an Ihrer Station

Informieren  
lohnt sich!

Sind Sie  
**Ihrem Geld**  
wirklich so böse?

Aktivieren Sie Ihr Einsparpotential von mindestens

**10.000,- €**  
**pro Jahr pro Tankstelle!**

Jetzt brachliegendes Potential heben!

Das kann die Potentialanalyse an Ihrer Station:

- » Objektive Beratung durch Diplom-Kaufmann und Betriebswirt
- » BWA-Prüfung
- » Umfeldbetrachtung
- » Shop-Analyse
- » Manipulationskontrolle
- » Kontrolle von Margen und Beständen
- » Erstellen zielführender Maßnahmen  
u.v.m.



kostenfreie Erstinformation:  
Frank Feldmann | 0228-910 29 -31  
[www.eft-service.de](http://www.eft-service.de) | [frank.feldmann@eft-service.de](mailto:frank.feldmann@eft-service.de)

# Spritpreis-Anstieg ist nicht in Sicht

## THOMAS GREBE ÜBER DIE SITUATION DER TANKSTELLEN IN DER CORONA-KRISE



Thomas Grebe, Vorsitzender des Bundesverbandes Freier Tankstelle (bft) im Interview mit den bft-Nachrichten.

Die in Corona-Zeiten stark gesunkenen Spritpreise sorgen für Freude bei den Verbrauchern. Doch was bedeutet diese Entwicklung für die heimischen Tankstellen – schließlich wird wegen der geltenden Einschränkungen auch weniger getankt.

### Warum sind die Spritpreise so niedrig?

Durch den Konflikt zwischen Saudi Arabien und Russland sind die Rohölpreise an den internationalen Märkten seit Wochen auf Talfahrt. Das niedrige Niveau der Sorten WTI und Brent schlägt nun auf die Bezugspreise des Handels für Kraft- und Heizstoffe durch. Diese sinkenden Preise werden an die Verbraucher weitergegeben. Durch die Corona-bedingte Mobilitätseinschränkung und den Produktions-Lockdown in der Industrie ist die Nachfrage nach Kraftstoffen zudem stark zurückgegangen. Das unverändert starke Angebot trifft auf die gesunkene Nachfrage und bewirkt sinkende Verbraucherpreise.

### Die OPEC-Staaten haben sich auf eine geringere Öl-Fördermenge geeinigt. Wann steigen die Spritpreise wieder an?

Meine persönliche Meinung ist, dass kurzfristig nicht mit einem deutlichen Anstieg der Preise zu rechnen ist. Die Corona-Pandemie wird meines Erachtens frühestens mit Verfügbarkeit eines zugelassenen Impfstoffes enden – auch dann erst, wenn eine ausreichend große Zahl unserer Bevölkerung tatsächlich immunisiert werden konnte. Zwischen 70 und 80 Millionen Menschen zu impfen, erfordert sicher nochmals einige Wochen oder gar Monate. Bis dahin werden wir weiterhin oder wiederkehrend mit Einschnitten rechnen müssen, die sofort Auswirkungen auf den Energiebedarf und somit auch auf die Kraftstoffnachfrage haben werden.

### Ein möglicher Preisanstieg infolge der Drosselung der Öl-Fördermenge ist also bereits verpufft?

Die vereinbarten Förderkürzungen jedenfalls haben im derzeitigen Marktumfeld kaum Wirkung gezeigt. Bei anhaltenden Nachfragestörungen wird das vermutlich auch so bleiben.

### Wie machen sich die Corona-Einschränkungen bei Ihnen bemerkbar?

Wir verzeichnen einen massiven Absatzeinbruch. Der gewerbliche Bereich ist weniger stark rückläufig und gewinnt nach den Lockerungen der Lockdown-Maßnahmen wieder leicht hinzu. Im Bereich des privaten Konsums ist das aktuelle Absatzniveau allerdings deutlich geringer als normal. An unseren Tankstellen ist der Gesamtabsatz um ca. 30 Prozent gesunken. Das entspricht in etwa auch den mir bekannten Durchschnittswerten der freien Tankstellen. Es gibt allerdings regionale Unterschiede sowie Unterschiede zwischen Ballungsräumen und eher ländlichen Regionen.

### Wenn nicht getankt wird, fällt auch das Nebengeschäft im Shop weg.

Erfreulicherweise sind die Einbrüche hier etwas geringer. Offenbar haben sich die Tankstellen als Nahversorger und Convenience-Standorte in den vergangenen Jahren fest etabliert. Natürlich fehlt auch im sogenannten Folgemarktgeschäft jeder Kunde, der uns derzeit nicht zum Tanken besucht. Wir haben an unseren Tankstellen sehr frühzeitig das Bistro-Geschäft auf ToGo beschränkt und alle Verweilbereiche für den Kundenverkehr geschlossen. Auch das hat negativen Einfluss auf das Shop-Geschäft.

**Was halten Sie generell von den Corona-Einschränkungen?**

Grundsätzlich waren die getroffenen Maßnahmen notwendig und richtig. Das zeigt auch die aktuelle Entwicklung der Infektionskennziffern. Bedauerlicherweise wurden die Lockdown-Regelungen in den einzelnen Bundesländern aber sehr unterschiedlich ausgestaltet. In Niedersachsen war die Autowäsche zum Beispiel nur noch eingeschränkt möglich. Solche Alleingänge halte ich für unbegründet und kontraproduktiv.

**Was glauben Sie: Werden Tankstellen wegen Corona schließen müssen?**

Wir gehören zu den Branchen, die auch während eines Lockdowns produktiv sind – wenn oft auch nur eingeschränkt. Kraftstoffe werden für die Aufrechterhaltung der relevanten Infrastruktur nun einmal benötigt. Das trifft für das Rettungsfahrzeug, die Autos der mobilen Seniorenpflege und die Polizeiautos ebenso zu, wie für die Lastwagen, die die Versorgung der Supermärkte mit Lebensmitteln während des Lockdowns sicherstellen. Das heißt einerseits, dass auch während des Lockdowns weiter Umsätze getätigt wurden. Andererseits haben wir nun mehr als fünf Wochen hinter uns, in denen wir bei halbierten Erträgen nahezu unverändert hohe Kosten stemmen mussten.

**Was bedeutet das konkret?**

Die schnellen Hilfen der öffentlichen Hand haben hier sicher den Betreibern vor Ort Entlastung gegeben. Trotzdem wird man in den Bilanzen tiefe Einschnitte erkennen können. Es ist also durchaus denkbar, dass der eine oder andere Betrieb die wirtschaftlichen Einbußen nicht überstehen wird. Grundsätzlich ist aber die Branche der freien Tankstellen mittelständisch geprägt und wirtschaftet überwiegend konservativ. In unserer

Mitgliedschaft sind mir bisher keine Betriebsaufgaben bekannt geworden und ich erwarte das eigentlich auch für die nahe Zukunft nicht.

**Was muss geschehen, damit es wieder besser wird – was fordern Sie?**

Besser wird es sicher erst, wenn die Pandemie bewältigt ist. Die Mineralölbranche hat auch in vergangenen Krisenzeiten stets versucht, aus eigenen Mitteln und mit eigener Kraft die eigene Existenz sicherzustellen. Dazu ist es jedoch erforderlich, dass die verschiedenen Erzeuger- und Handelsstufen einen Ausgleich zwischen stark und schwach, eher groß oder eher klein und zwischen Konzern und Mittelstand vornehmen dürfen. Dem stehen derzeit die Prüfpraktiken und Verordnungen aus den Bereichen Energiesteuer und Insolvenzrecht entgegen. Hier fordert unsere Branche schnelle und unbürokratische Erlasse, die für die Dauer der Corona-Krise die außerordentlich scharfen Anforderungen einschränken.

**Zum Schluss, welche Rolle haben die Verbände in der Krise?**

Den Verbänden fällt in der Krise die Rolle des Sprechers, Mittlers und die der Kommunikati-onshelfer zu. In ihrer Vielfalt spiegeln sie auch die Vielfalt des Marktes wieder. Deswegen sind sie unverzichtbar. Der bft ist über die Mitgliedschaft im MEW gut eingebunden. Auch die Mitgliedschaft im BDWi macht sich bezahlt. Was wir feststellen ist, dass die Kommunikation von und zu den Mitgliedern in der Krise an Bedeutung gewonnen hat. Darauf haben sich MEW und bft nachhaltig eingestellt. Die Mitglieder erwarten von uns Antworten und Informationen. Wann, wenn nicht jetzt erweist sich, wie notwendig die Mitgliedschaft in einem Verband ist.

Anzeige

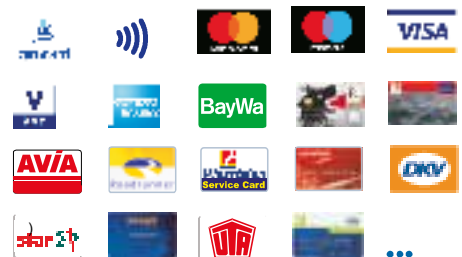


**WEAT ist Partner für Einzeltankstellen, Mittelstand und Konzerne**

**WIR SIND DIE SPEZIALISTEN FÜR DEN BARGELDLOSEN ZAHLUNGSVERKEHR AN TANKSTELLEN**

**UNSERE VORTEILE:**

- 30 Jahre Erfahrung
- Individuelle Beratung
- Händlerkonzentratoren für geringere girocard-Gebühren
- Pricing mit Preisautomatik
- Günstige Disagien bei Mastercard, Visa, Maestro und VPay
- girocard-Pool zur Reduzierung der Bankgebühren
- Umsatzreporting per TCS@WEB
- Preismelder (MTS)
- PSDII-Mittelstandsösungen
- Systemunabhängig
- 24/7 Profi-Hotline
- Qualität des Marktführers
- Nassdaten über die WEAT Standardschnittstelle (Absatzmengen, Peilstände und Umsatzdatzdaten)





Matthias Bannas

Im Bundesverband der Dienstleistungswirtschaft (BDWi) vertreten 20 Branchenverbände aus dem Dienstleistungssektor gemeinsam ihre Interessen gegenüber der Politik – von der Altenpflege über Autovermieter, Tankstellen bis zur Zeitarbeit. Die Vielfalt macht den Verband stark. Der BDWi ist Dienstleister für seine Mitglieder. Er organisiert Gespräche mit politischen Entscheidern, Veranstaltungen und bundesweite Aktionen wie zum Beispiel „Praxis für Politik“. Er bündelt die Positionen seiner Mitglieder und unterstützt sie bei ihren ureigenen Anliegen. Mehr Infos: [www.bdwi-online.de](http://www.bdwi-online.de)

## Wirtschaft stärken und Arbeitsplätze sichern

### REFORMEN OHNE DENKVERBOTE UND FAIRER WETTBEWERB

Fairen Wettbewerb kann es nur geben, wenn für alle Unternehmen aus allen Branchen klare Spielregeln gelten. Das sind in Corona-Zeiten strenge Vorschriften, mit dem Ziel, die Wahrscheinlichkeit von Ansteckungen zu reduzieren. Wenn diese Vorschriften festgelegt sind, spricht nichts mehr dafür, einzelnen Branchen die Wiederaufnahme des Geschäftsbetriebes zu untersagen. Nur wenn allen Unternehmen rechtzeitig die Möglichkeit eingeräumt wird, wieder Umsätze zu erzielen, waren die Förder- und Kreditprogramme zur Sicherung der Liquidität nicht vergebens.

#### Die Wirtschaft in Schwung bringen

Denn Erleichterungen bei Steuern und Abgaben oder Zuschüsse, um Unternehmen bestimmter Branchen und Größenklassen vor der Pleite zu bewahren; das war und ist alles richtig und sinnvoll. Der BDWi begrüßt die ergriffenen Maßnahmen ausdrücklich. Das gilt insbesondere für die noch ausstehende Unterstützung von Branchen, bei denen die Krise erst zeitverzögert zuschlägt. Jetzt muss es darum gehen, die Wirtschaft wieder in Schwung zu bringen.

#### Branchenexpertise nutzen

Um dieses Ziel zu erreichen, muss die Expertise aus der Praxis genutzt werden. Oft sind es kleine Stellschrauben, mit denen eine große Wirkung in einzelnen Branchen erzielt werden kann. Der Verzicht auf die Höchstüberlassungsdauer in der Zeitarbeit, die Aussetzung gewerblicher Voraussetzungen für den Zugang von Arbeitnehmern in die Sicherheitswirtschaft oder die Fortschreibung der Regulierung von Finanzdienstleistungsvermittlern

durch die Gewerbeämter sind nur einige Beispiele aus unterschiedlichen Dienstleistungsbranchen. Für jede Branche werden sich zahlreiche weitere Beispiele finden.

#### Keine Denkverbote

Jetzt ist nicht die Zeit für Denkverbote. Erleichtern wir das Wirtschaftsleben dort, wo es weitestgehend unstrittig ist. Diskutieren wir leidenschaftlich darüber, ob es nicht sinnvoll ist, Belastungen zu verschieben, bis die Krise überwunden ist. Das gilt ausdrücklich auch für die Klimaschutzpolitik, zum Beispiel bei den EU-Flottengrenzwerten der Autobauer.

#### EU-Flottengrenzwerte und E-Fuels

Die Flottengrenzwerte sind für die Automobilhersteller nur einzuhalten, indem sie deutlich weniger hochmotorisierte Fahrzeuge mit hohen Margen absetzen. Das würde nicht ohne Auswirkungen auf die Beschäftigung bleiben. Darum sollten die Flottengrenzwerte überprüft und an die neue Situation angepasst werden. Für deutsche Autobauer und Zulieferer spielt der Verbrennungsmotor eine zentrale Rolle. Der Verbrennungsmotor hat eine Zukunft, wenn der Markthochlauf von klimafreundlichen, synthetischen Kraftstoffen gelingt. Dafür ist eine Voraussetzung, dass diese Kraftstoffe auf die Flottengrenzwerte angerechnet werden können.

▶ Matthias Bannas / BDWi

**# still  
producing**



## Digitalisierung für das nächste Jahrzehnt

Weil nicht alles online geschieht:

PWM schafft die Verbindung zwischen realer Welt und digitaler Wirklichkeit. Auch im Lockdown.



Matthias Plötzke

Der Dachverband MEW Mittelständische Energiewirtschaft Deutschland e.V. ist die starke Stimme der unabhängigen Mineralöl- und Energiewirtschaft in Deutschland. Wir stehen für Vielfalt und fairen Wettbewerb im Mineralöl- und Energiemarkt. Gemeinsam mit unseren Mitgliedsverbänden bft, AFM+E, UTV und FPE repräsentieren wir in Deutschland unter anderem rund 2.500 freie Tankstellen, 70 Prozent der oberirdischen Kraftstoff-Tanklagerkapazität, 34 Prozent der Importe von Diesel und Heizöl sowie rund 20.000 Arbeitnehmer. In Berlin vertreten wir die Interessen unserer Mitglieder gegenüber der Politik und begleiten aktiv aktuelle politische Entwicklungen und Gesetzgebungsvorhaben.

## Richtungsentscheidungen unter Corona-Bedingungen

Die Auswirkungen der Corona-Krise für die Gesellschaft sind wirkmächtig, eine große Kraftanstrengung für Bevölkerung und Wirtschaft. Alle Branchen spüren die Folgen, wenn auch in unterschiedlichen Schweregraden. Viele Milliarden werden national und auf Brüsseler Ebene bereitgestellt, um die wirtschaftlichen Verwerfungen zu begrenzen.

Entscheidend ist, dass die Unternehmen schnell wieder Tritt fassen. Für den unabhängigen Energiemittelstand gilt Gleiches. Die wirtschaftlichen Schäden lassen sich in den betrieblichen Ertragsrechnungen ablesen mit teilweise bedrohlichen Folgen. Dennoch steht der Ehrgeiz in der Branche, die Krise aus eigener Kraft zu bewältigen. Es sieht bei einer Lufthansa mit einer Flotte teuren Fluggeräts am Boden eben deutlich anders aus. Ohne Unterstützung kommt die Kraftstoffbranche indes nicht aus. Wir haben einige regulative Erleichterungen, z. B. zur Handhabung der Energiesteuerabführung oder Berichtspflichten, erreicht.

Noch im vergangenen Jahr wurde eine Reihe von umwelt-, vor allem klimapolitischen Regelungen auf den Weg gebracht. In den Medien wird oft diskutiert, ob die Auswirkungen durch den geringeren Verkehr und das Erliegen der Flugverkehre auch langfristig positiv für die Umwelt sind. Zyniker und einige Klimapolitiker können der Pandemie durchaus etwas abgewinnen: Die kurzfristigen Klimaziele würden erreicht. Aber zu welchem Preis! Insofern gilt es, einen neuen Kompass im Vorangehen beim Klimaschutz zu erarbeiten. Die Rahmenbedingungen sind in vielschichtiger Weise verändert. Haben die Klimaschutzpläne, die faktisch unter Vollbeschäftigungsbedingungen beschlossen wurden, damit unverändert Bestand? Wir haben im MEW mit anderen Verbänden,

den Ministerien oder der Nationalen Plattform Mobilität die Klimaschutzziele zum Beispiel für den Verkehr bis 2030 und Wege dorthin diskutiert. Klar ist, dass das nur unter Aufbietung aller Maßnahmen möglich scheint.

Es ist schwer vorstellbar, dass angesichts der gewaltigen Mittel, mit der sich Regierung und Wirtschaft gegen eine Rezession stemmen, im Klimapolitikbereich den Unternehmen weitere Belastungen auferlegt werden. Die EU-Kommission möchte das Klimaziel von aktuell 40 % auf 50 % bis 55 % bis 2030 verschärfen. Im Petersberger Klimadialog Ende April, der statt in Bonn per Videoschaltung veranstaltet wurde, hatte sich die Bundeskanzlerin für eine solche spürbare Anhebung ausgesprochen. Für die mittelständische Energiewirtschaft gilt unverändert, dass wir das Ziel der Klimaneutralität bis 2050 unterstützen.

Es ergibt sich jedoch die Frage, ob sich ein Zwischenziel in 2030 in der bisherigen Form halten lässt. Mit dem steigenden EU-Ziel dürfte auch der Beitrag Deutschlands steigen – laut Schätzungen müsste Deutschland dann 60 Prozent CO<sub>2</sub> bis 2030 einsparen. Es muss jetzt darum gehen, Investitionen die richtige Richtung zu geben. Wir zählen Wasserstoff und CO<sub>2</sub>-neutrale Kraftstoffe zu den Wachstumsbereichen. Denn die Anreize, die derzeit für neue Mobilität gesetzt werden, sind zu sehr an der direkten Nutzung von Elektrizität ausgerichtet. Dessen könnte sich die deutsche Ratspräsidentschaft in der Europäischen Union von Juli bis Dezember annehmen.

▶ Matthias Plötzke / MEW Hauptgeschäftsführer



wann: 9. + 10. Juni '21  
wo: Messe Essen

[www.tankstellenmesse.de](http://www.tankstellenmesse.de)

Weil nichts die Branche besser informiert!



Deutschlands führende Fachmesse für den  
**Tankstellenmittelstand**





Cécile Nourigat

### UPEI – The Voice of Europe's Independent Fuels Suppliers

UPEI vertritt fast 2.000 europäische Importeure, Groß- und Einzelhändler von Energieerzeugnissen für den Verkehrs- und Heizungssektor, die die europäischen Kunden unabhängig von den großen Energieerzeugern beliefern. Die Händler sind Schnittstelle zwischen Herstellern und Verbrauchern und nutzen ihre eigene Infrastruktur und Flexibilität, um die bestehende Nachfrage von konventionellen und erneuerbaren, flüssigen Kraftstoffen sowie von nicht flüssigen Alternativen im Rahmen der Energiewende zu liefern. Sie stellen mehr als ein Drittel der aktuellen Nachfrage in Europa dar. Die Organisation bringt nationale Verbände und Lieferanten in ganz Europa zusammen.

## COVID-19: Auswirkungen auf den Straßenverkehr

COVID-19 und die damit verbundenen Beschränkungen hatten bereits schwerwiegende materielle Auswirkungen auf Unternehmen im Straßenverkehrssektor und in der Kraftstoffversorgungskette.

Der plötzliche Rückgang der Benzinabsatzmengen führte zu praktischen Problemen bei der Einhaltung der Übergangszeit Winter/Sommer, für die die Frist vom 1. Mai (1. Juni für Niedrigtemperaturländer) in der Kraftstoffqualitätsrichtlinie (FQD) festgelegt ist.

Im Namen der unabhängigen Kraftstofflieferanten Europas hat sich die UPEI mit der GD Klimapolitik der Europäischen Kommission zusammengetan, um die Bedenken der Marktteilnehmer vorzubringen und Flexibilität rund um den Umstellungstermin zu fordern.

Am 9. April übermittelten 13 Mitgliedstaaten (Bulgarien, Tschechische Republik, Finnland, Frankreich, Griechenland, Ungarn, Irland, Italien, Luxemburg, Malta, Polen, Portugal, Spanien) ein gemeinsames Schreiben an die Europäische Kommission, in dem sie die Auswirkungen des Pandemieausbruchs von COVID-19 auf die Herstellung und Lagerung von Kraftstoff in der Europäischen Union erläuterten.

Angesichts der außergewöhnlichen Umstände und unter Berücksichtigung der von den Mitgliedstaaten ergriffenen oder zu ergreifenden Initiativen zur Bewältigung der Erschöpfung der vorhandenen Winterbenzinvorräte hat die Europäische Kommission am 17. April angekündigt, dass sie von der Einleitung von

Vertragsverletzungsverfahren absehen wird, solange die Nichtübereinstimmung zeitlich begrenzt ist. Außerdem wird klargestellt, dass im Sommer 2020 kein anderes „Winterbenzin“ in Verkehr gebracht werden darf, als das, was bis zum 1. Mai 2020 bzw. am 1. Juni 2020 in Mitgliedstaaten mit niedrigen Umgebungstemperaturen noch auf Lager ist. Die überarbeitete Frist für den Übergang sollte von den Mitgliedstaaten festgelegt werden, wobei die Europäische Kommission auf dem Laufenden gehalten werden sollte.

Im Allgemeinen haben die massiven und beispiellosen finanziellen Auswirkungen des COVID-19-Virusausbruchs dazu geführt, dass eine Reihe europäischer Regierungen Hilfe für die von der Pandemie schwer getroffenen Sektoren und Unternehmen versprochen haben. Die Europäische Kommission hat die wirtschaftlichen Folgen und die Maßnahmen, die ergriffen werden, um diese einzudämmen, anerkannt. Sie hat daher einen vorübergehenden Rahmen angenommen, der es den Mitgliedstaaten ermöglicht, die in den Vorschriften über staatliche Beihilfen vorgesehene Flexibilität zur Stützung ihrer Wirtschaft zu nutzen.

Gleichzeitig wird sich die geplante Überprüfung der Vorschriften der Europäischen Kommission über staatliche Beihilfen, insbesondere in den Bereichen Energie und Umwelt, aufgrund der COVID-19-Krise verzögern.

 Cécile Nourigat / UPEI Generalsekretärin



# More than **CAR WASH**



**CADIS**, a star is born.

**Christ**  
WASH SYSTEMS

Tel. +49 83 31/857-100 • [verkauf@christ-ag.com](mailto:verkauf@christ-ag.com)  
[www.christ-ag.com](http://www.christ-ag.com)

# Ihr Vorteil – eft / bft-Empfehlungslieferanten für Ihre Station

Seit 1974 bündelt die Einkaufsgesellschaft freier Tankstellen (eft) Know-how und Tankstellen-Kompetenz zum Nutzen und wirtschaftlichen Erfolg des Tankstellenmittelstandes. Durch den bundesweit stark aufgestellten Tankstellenverbund und die Gemeinschaft der freien Tankstellen werden bei Industrie und Zulieferfirmen attraktive Leistungen und Konditionen für Pächter und Betreiber von Stationen erzielt.

Eine Übersicht aller eft- und bft-Partner und Empfehlungslieferanten gibt es hier: [www.eft-service.de/partner](http://www.eft-service.de/partner)

## Heute im Portrait eft / bft-Partner aus den Bereichen:

Schmierstoffe | Schmuckstücke / Accessoires

### Schmierstoffe



**BP Europa SE Deutsche Castrol Vertriebsgesellschaft mbH**  
www.bft-produktinfo.de

Castrol ist der global führende Hersteller, Distributor und Händler von hochwertigen Schmierölen, -fetten und verwandten Services für weltweite Kunden aus den Bereichen Kraftfahrzeugtechnik, Industrie, See- und Luftfahrt, Ölförderung und Produktion. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz im Vereinigten Königreich, betätigt sich direkt in mehr als 40 Ländern und hat weltweit zirka 7 000 Mitarbeiter. Castrol bietet Schmierstoffe für praktisch alle privaten, kommerziellen und industriellen Anwendungen.



**Kuttenkeuler GmbH**  
www.kuttenkeuler.de

Die Kuttenkeuler GmbH ist ein mittelständisches Handelsunternehmen für Schmierstoffe, Bremsflüssigkeit, Kühler- und Scheibenfrostschutz. Vom Firmenstandort Köln aus werden Kunden in mehr als 40 Ländern beliefert. Unter anderem werden nahezu 60 Tankstellen in Deutschland unter den Marken BFT und Aral betrieben.



**Tollkühn Shoppartner GmbH**  
www.tollkuehn.de

Tollkühn ist seit über 25 Jahren ein Non-Food Vollsortiment- und Leistungslieferant für alle Tankstellen vieler verschiedener Mineralölgesellschaften. Geführt werden unter anderem die Eigenmarke AllRide sowie Produkte von Sonax, Wunderbaum, Michelin, Philips und weiteren namhaften Herstellern. Die Kundenbetreuung erfolgt durch 25 Mitarbeiter im Außendienst und 12 Mitarbeiter im Telefonservice.

### Schmuckstücke / Accessoires



**MCS - Marketing und Convenience-Shop System GmbH**  
www.mcs.eu

Die MCS (Marketing und Convenience-Shop System GmbH), ein Verbund mittelständischer Lebensmittelgroßhandlungen, beliefert rund 14 000 Kunden wie Tankstellen, Kioske, Bäckereien oder Lebensmittelgeschäfte mit einem kompletten Sortiment. Die Partner des Netzwerkes sind Bartels-Langness (Neumünster), Naschwelt (Geeste), Cames (Neuss), Brülle & Schmelzter (Lippstadt), Utz (Ochsenhausen) und das Handelshaus Rau (Pfarrkirchen).

Eine Übersicht aller eft-Partner und Empfehlungslieferanten sowie aller Produkte und Dienstleistungen gibt es unter: [www.eft-service.de/partner](http://www.eft-service.de/partner)

# Ölwagen für Forecourt

- » Raum für 75 Ölf Flaschen
- » 3 Regalebene n
- » Farbfolie, Firmenlabel +  
Scannerschiene  
individualisierbar



**eft** einkaufsgesellschaft  
freier tankstellen

[eft-service.de/shop](http://eft-service.de/shop)



# JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2020 ABGESAGT

Was schon jeder ahnte, wir aber gerne dennoch vermieden hätten, wird jetzt unvermeidlich: Als Folge der Corona-Pandemie müssen wir die Mitgliederversammlung 2020, bestehend aus der öffentlichen Jahreshauptversammlung am 9. Juni und der Mitgliederversammlung am 10. Juni, absagen. Wir bedauern dies sehr, aber gegen diese Entwicklung können wir nicht ansteuern.

Die Mitgliederversammlung wird auf Beschluss des Vorstandes in den Herbst 2020 verschoben und in Anlehnung an die Entwicklung der Auflagen für Versammlungen als Präsenzveranstaltung oder in digitaler Format stattfinden.

Wir werden Sie hierüber so schnell wie möglich informieren. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

Die Tagung in Berlin wird im nächsten Jahr nachgeholt. Für dieses Jahr werden wir uns, wenn es passt, in der Mitte Deutschlands wiedersehen.



## Ihre Kleinanzeige

Sie möchten etwas verkaufen? Dann inserieren Sie schnell und unkompliziert hier in den bft-Nachrichten. Parallel wird Ihre Annonce auch im Fachmagazin TANKSTOP in der Rubrik „Kleinanzeige“ (für bft-Mitglieder ist der Abdruck kostenfrei) abgedruckt. Für das Inserat benötigen wir Ihre vollständigen Kontaktdaten, ein Foto der angebotenen Ware (in Ausnahmen reicht ein Handyfoto), einen kurzen Beschreibungstext und natürlich den Verkaufspreis.

Die Redaktion behält sich vor, das Angebot auf Seriosität und Plausibilität zu prüfen. Ein Anrecht auf Abdruck besteht nicht. Bitte senden Sie Ihr Angebot an: [redaktion-tankstop@eft-service.de](mailto:redaktion-tankstop@eft-service.de)

# Lust auf was Frisches?

Knackige Berufsbekleidung [www.eft-service.de](http://www.eft-service.de)

**bft-fashion**

DIE KOLLEKTION  
FÜR IHR TEAM



# Missbrauchsbeauftragter startet Soforthilfe

**Missbrauchsbeauftragter Rörig: „Kinder müssen wissen: Sie sind jetzt nicht alleine!“**

Der **Unabhängige Beauftragte für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs (UBSKM) der Bundesregierung, Johannes-Wilhelm Rörig**, und sein Team haben heute die Website [www.kein-kind-alleine-lassen.de](http://www.kein-kind-alleine-lassen.de) gestartet.

Hier finden Kinder und Jugendliche direkten Kontakt zu Beratungsstellen und auch Erwachsene bekommen Informationen, was sie bei sexueller und anderer familiärer Gewalt in der Corona-Krise tun können.

„Mit der Aktion „Kein Kind alleine lassen“ verbinde ich den dringenden Appell an die Bevölkerung, in der aktuellen dramatischen Situation Kinder nicht aus den Augen zu verlieren“, sagt der Missbrauchsbeauftragte. „Wir geben mit der Website den Menschen die Möglichkeit aktiv mitzuhelfen. Auf der Seite sind neben Infos und weiteren Weblinks auch Flyer und Plakate zum Ausdrucken. Wir wollen klarmachen: Schon das Aufhängen eines Flyers im Hausflur kann helfen, die Nachbarschaft daran zu erinnern, sich um Kinder und Jugendliche aus dem eigenen Umfeld zu kümmern und aufeinander aufzupassen.“

Auf [www.kein-kind-alleine-lassen.de](http://www.kein-kind-alleine-lassen.de) gibt es darüber hinaus viele Materialien, die auch für die Verbreitung auf Social Media genutzt werden können.

Die Seite hat einen Bereich für Erwachsene, in dem Interessierte nicht nur Materialien zum Teilen und Verbreiten finden, sondern auch Informationen zum richtigen Verhalten bei einem Verdacht auf sexuelle und andere familiäre Gewalt im Umfeld. Außerdem gibt es ein Verzeichnis wichtiger Anlaufstellen, die auch während der Corona-Krise erreichbar sind.

Der Bereich für Kinder und Jugendliche bietet Direktkontakt per Chat, Mail oder Telefon zu Hilfeangeboten. Kinder finden hier auch Tipps, was sie tun können, wenn sie von Gewalt bedroht sind. Ergänzt wird das Angebot mit den Kontaktdaten wichtiger Kinder- und Jugendberatungsstellen.

Für den Notfall, dass ein Täter oder eine Täterin in das Zimmer kommt, während ein Kind auf der Seite Hilfe sucht, gibt es einen Exit-Knopf, der [www.kein-kind-alleine-lassen.de](http://www.kein-kind-alleine-lassen.de) sofort verschwinden lässt.

„Zahlreiche Expertinnen und Experten aus Fachberatungsstellen weisen auch angesichts der aktuellen Situation eindringlich darauf hin, wie wichtig es ist, Kinder und Jugendliche direkt anzusprechen

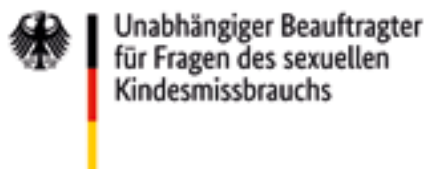
und ihnen zu vermitteln: Es gibt Hilfe!“, erklärt der Missbrauchsbeauftragte. „Dazu gehört auch, dass wir ihnen sagen: Wenn du es nicht mehr aushältst, lauf aus dem Haus, bitte jemanden um Hilfe oder geh zur Polizei. Kinder müssen wissen: Das ist auch in der Corona-Krise erlaubt.“

Die Aktion „Kein Kind alleine lassen“ ist eine Reaktion auf die begründeten Sorgen und erschütternden Berichte über die Zunahme von Gewalt gegen Kinder, Jugendliche und Frauen in der aktuellen Krise. Zuletzt hatte der UN-Generalsekretär António Guterres vor einer „schrecklichen Zunahme“ familiärer Gewalt während der Corona-Pandemie gewarnt. Das Risiko ist auch deshalb sehr hoch, weil Bereiche, in denen sonst die Möglichkeit besteht, dass innerfamiliäre Gewalt bemerkt wird (in Schulen und Kitas, bei Tagesmüttern, in Sportvereinen) in der momentanen Situation wegfallen. Besonders tragisch: Erste Rückmeldungen von Beratungsstellen zeigen, dass Anrufe eher rückläufig sind. Die Erklärung der Expert\*innen: Von Missbrauch und anderer Gewalt gefährdete oder betroffene Kinder können nicht unbeobachtet telefonieren, wenn Täter und Täterinnen ganztägig zuhause sind. Auch deshalb ist ein Online-Angebot wie [www.kein-kind-alleine-lassen.de](http://www.kein-kind-alleine-lassen.de) zur Zeit der richtige Weg, um Kinder und Jugendliche zu erreichen.

Der Missbrauchsbeauftragte fordert in dieser Situation die unbedingte Solidarität mit den Ungeschützten in der Gesellschaft: „Ich möchte erreichen, dass der Kampf gegen sexuelle und andere familiäre Gewalt gerade jetzt als nationale Aufgabe von gesamtgesellschaftlicher Dimension verstanden wird. Jede und jeder muss auf Kinder im Umfeld achten. Alle können handeln, wenn sie sich Sorgen machen! Wir möchten, dass diese Informationen und unsere Flyer in möglichst vielen Hausfluren, Supermärkten, Apotheken, bei Ärztinnen und Ärzten und in Krankenhäusern hängen. Damit Erwachsene wachsam und handlungsfähig bleiben und Kinder und Jugendliche erfahren: Du bist nicht alleine.“

Auch der Betroffenenrat beim USBKM macht vor dem Hintergrund der Corona-Krise klar, wie wichtig Hilfeangebote wie [www.kein-kind-alleine-lassen.de](http://www.kein-kind-alleine-lassen.de) für Kinder sind: „Als von sexualisierter Gewalt Betroffene wissen wir, wie sehr Kinder darauf angewiesen sind, dass ihre Signale wahrgenommen und dass sie gesehen und gehört werden. Wir brauchen noch mehr Online-Beratungsangebote für sexuell missbrauchte Kinder und ihre Freund\*innen. Beratungsstellen gegen sexuelle Gewalt und andere Themen des Kinderschutzes müssen unbürokratisch Sonderzulagen erhalten.“

Wir bitten Sie in der jetzigen Situation eindringlich, Ihre medialen Kanäle zu nutzen, um uns dabei zu unterstützen, [www.kein-kind-alleine-lassen.de](http://www.kein-kind-alleine-lassen.de) bekannt zu machen.



Sie finden hier einen Brief sowie einen Bericht des Kindermißbrauchsbeauftragten der Bundesregierung. Bitte schenken Sie dieser Aktion Ihre Aufmerksamkeit und Unterstützung. Flyer und Plakate, die Sie von der Website [www.kein-kind-alleine-lassen.de](http://www.kein-kind-alleine-lassen.de) herunterladen und in Ihren Kanälen verteilen oder vielleicht sogar aushängen könnten, würden die allerschwächsten Mitglieder unserer Gesellschaft im Rahmen unserer Möglichkeiten wirksam unterstützen. Nicht nur die Betroffenen wären Ihnen zu großem Dank verpflichtet. Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Stephan Zieger, Geschäftsführer bft

### Sehr geehrte Damen und Herren,

im Kinderschutz Engagierte machen sich in der aktuellen Corona-Krise große Sorgen um Kinder und Jugendliche. Wir müssen davon ausgehen, dass Mädchen und Jungen gerade jetzt in besonderem Maß innerfamiliären Risiken, auch sexueller Gewalt, ausgesetzt sind. Und leider ist zu befürchten, dass sich die Lage der betroffenen Mädchen und Jungen noch dadurch verschärft, dass das gesamte soziale, helfende Umfeld zur Zeit nicht mehr vorhanden ist. Schulen, Kitas und Sportvereine sind geschlossen, Täter und Täterinnen können noch unbemerkter Gewalt ausüben.

In meinem Arbeitsstab arbeiten wir aktuell mit Hochdruck an Maßnahmen, mit denen das nachbarschaftliche und soziale Umfeld für mögliche Kindeswohlgefährdungen sensibilisiert werden kann.

Dafür bitte ich Sie um Ihre Mithilfe!

Auf der Aktions-website [www.kein-kind-alleine-lassen.de](http://www.kein-kind-alleine-lassen.de) gibt es Informationen und vor allem Materialien, deren Verbreitung sehr hilfreich ist. Schon das Aufhängen eines Flyers im Hausflur hilft dabei, Nachbarn daran zu erinnern, sich um Kinder und Jugendliche aus dem eigenen Umfeld zu kümmern und aufeinander aufzupassen.

Ich möchte Sie herzlich bitten, diese Informationen z. B. in Form unseres Flyers oder durch Hinweise auf die Website in Ihre aktuelle Öffentlichkeitsarbeit zur Corona-Krise aufzunehmen und bundesweit zu verbreiten.

Machen Sie in Ihren Strukturen auf unsere website [www.kein-kind-alleine-lassen.de](http://www.kein-kind-alleine-lassen.de) aufmerksam.

Ich bedanke mich für Ihre Unterstützung.

Mit herzlichen Grüßen

Johannes-Wilhelm Rörig

# Jochen Wolf geht in den **Ruhestand**

Jochen Wolf, Geschäftsführer der WEAT, tritt nach 15 Jahren in den Ruhestand. Wolf war am 1. März 2005 als Geschäftsführer der WEAT bestellt worden. Seitdem leitete er die Geschicke des Netzdienstleisters.

Wolf und seinem Team ist es zu verdanken, dass der Dienstleister WEAT im Mittelstand eine so starke Position gewonnen hat. Die individuelle Kundenpflege getreu seinem Motto „Es dauert Monate, einen Kunden zu gewinnen, aber nur Sekunden ihn zu verlieren!“ ist die Stärke der WEAT. Jochen Wolf ist immer ein kompetenter Gesprächspartner gewesen. Die erfolgreiche Arbeitstagung des bft hat er jedes Mal als Referent und Diskussionsteilnehmer begleitet.

In seiner Abschiedsmail schreibt er, dass er es bedauert, seine vielen geschätzten Partner wegen der Corona-Pandemie jetzt nicht besuchen zu können. Wir glauben, dass da noch was geht und wünschen Jochen Wolf, dass die Zeit hierfür möglichst schnell wiederkommt. Der bft und seine Mitglieder jedenfalls haben Jochen Wolf viel zu verdanken. Herzlichen Dank dafür.

*Herzlichen  
Dank und alles  
Gute*







## Neu im bft

Die starke Gemeinschaft des Bundesverbandes Freier Tankstellen (bft) ist im ständigen Wandel. Neue Mitglieder kommen hinzu, andere stellen den Tankstellenbetrieb und damit auch ihre Mitgliedschaft ein. An dieser Stelle begrüßen wir die neuesten Mitglieder herzlich im bft und stellen sie in einem kurzen Portrait vor.

**Firmenname:**

Paul Vering GmbH & Co.KG

**Geschäftsführer:**

Bernhard Busch

**Name der Station:**

Tankstelle Vering

**Stationsbetreiber:**

Paul Vering GmbH & Co.KG

**Adresse:**

Lembecker Straße 44  
46359 Heiden

**Web-Adresse:**

[www.veral-mineraloel.de](http://www.veral-mineraloel.de)

**Eröffnet seit:**

Januar 1999

**Anzahl der Tankstellen:**

2

**Eckdaten der Tankstelle:**

Heiden: LKW Waschanlage, PKW Waschanlage  
Dekra Station, 9 Zapfsäulen

Gescher: 2 PKW Waschplätze, externe Werkstatt

**Ich bin bft-Mitglied, weil:**

wir noch mehr Informationen rund um die Tankstellen erhalten möchten.

**Ich schätze die Arbeit des bft, weil:**

man nur gemeinsam stark sein kann.

**Meine Erwartungen an den bft:**

immer aktuell zu sein.



Anzeige

**bft** Premium-Qualität die überzeugt  
Motorenöle der Extraklasse

**KUTTENKEULER** APPLICANTS

**MADE IN GERMANY**

**FORMULA** 10W-40, 5W-40, 5W-30, 10W-40, 5W-40, 3W-30

Kuttenkeuler Mineralöhlhandels- und Tankstellenbetriebs GmbH  
Dieselstraße 10 D - 50996 Köln  
Telefon +49 (0) 2236 96203-0  
Telefax +49 (0) 2236 96203-27  
vertrieb.schmierstoffe@kuttenkeuler.com  
vertrieb.treibstoffe@kuttenkeuler.com  
[www.kuttenkeuler.de](http://www.kuttenkeuler.de)



Schneeballschlacht rund um die Standard-Tankstelle ca. 1934

## „Kölsches Mädchen“ mit 88 Jahren aktiv im Unternehmen

### MARIA MEINHARDT HÄLT SICH AN DER TANKSTELLE FIT

„Na klar bin ich noch tagtäglich mitten im Geschehen“, lacht Maria Meinhardt mit heller Stimme. „Nur die Corona-Krise mit ihrer Kontaktsperre hat mich vorübergehend ausgebremst.“ Seit ihrer Hochzeit mit Klemens Meinhardt im Jahr 1956 unterstützt sie, mittlerweile als Senior-Chefin, den Familienbetrieb Meinhardt GmbH & Co. KG im kleinen Ort Sohren im Hunsrück. Dazu gehören eine ED-Tankstelle, die Fachgeschäfte für Spielwaren, Radspport, Haushalt und Heimwerkerbedarf sowie ein Kaminofenstudio.

Das „kölsche Mädchen“, wie sie sich selbst beschreibt, hat sich ihre rheinische Frohnatur bis heute erhalten. 1932 geboren, schaut Maria auf viele nachdrückliche Ereignisse in ihrem langen und erfüllten Leben zurück. Die Kriegszeit in Köln, den Firmenauf- und ausbau in den Nachkriegsjahren zusammen mit ihrem Ehemann Klemens und den wirtschaftlichen Aufstieg der gesamten Region ab den 1950er Jahren. Damals wurde in nur zwei Kilometern Entfernung der NATO-Flugplatz Hahn von amerikanischen Streitkräften eröffnet – und mit den Soldaten zog ein finanz- und kaufkräftiges Klientel in den Hunsrück. „Und da sind natürlich meine vier großartigen Kinder.“ Nichts könnte schöner sein für die tatkräftige Seniorin, als große Familientreffen mit den von ihr liebevoll selbstgebackenen Kuchen. „Leider mussten wir in diesem Jahr an Ostern alle darauf verzichten. Aber das wird wieder. Irgendwann!“, da ist sich Maria Meinhardt ganz sicher.



„Mein Tagesablauf ist sehr strukturiert“, erzählt die Seniorin, die vom Team der ED-Tankstelle Meinhardt zudem als äußerst diszipliniert beschrieben wird. „Den Vor- und Nachmittag verbringe ich in Geschäft und Büro und schaue im Tankstellen-Shop nach, ob alles läuft. Spät am Abend dann mache ich zusammen mit meiner Tochter Gabriele die Tankstellenabrechnung. Jeden Tag.“ Ist die Seniorchefin einmal nicht im Unternehmen anzutreffen, reist sie vermutlich wieder in der Weltgeschichte umher. „Wo ich schon war? – So ungefähr überall! Es ist fast leichter zu sagen, wo ich noch nicht war.“ Zuletzt besuchte sie Anfang des Jahres mit Tochter Eva ihren Enkel in Australien. Bereits viermal war die reiselustige Rentnerin schon in Down Under. Ihre Liebe aber gehört den Ländern Afrikas. Auch in Grönland hat sich Maria Meinhardt schon umgeschaut; sie reiste bis nach Spitzbergen, fuhr mit dem Orient-Express durch Russland bis nach China und tourte im vergangenen Jahr durch Sri Lanka.

Natürlich steuert die 88-Jährige ihren flotten BMW bis heute unfallfrei selbst: „Ja, warum denn auch nicht? Ich bin fit und habe fast siebzig Jahre Fahrpraxis. Soviel Erfahrung sollte niemand unterschätzen.“ Einmal im Jahr trifft sie sich mit Freundinnen aus ihrer Kölner Jugendzeit. Dazu wird immer eine Wochenendtour irgendwo in Deutschland organisiert. „Jedes Mal ein ganz besonderer Spaß.“ Große Freude hat die rüstige Rentnerin auch an ihren zehn Enkeln und zwei Urenkeln.

ED-Tankstelle mit Quick-Shop heute



Maria Meinhardt am Ayers Rock, Australien im Februar 2020



Längst ist der Familienbetrieb an Sohn Thomas und Tochter Gabriele übergeben worden. „Aber warum soll ich mich jetzt auf mein Altenteil zurückziehen? Die Arbeit macht mir Spaß, sie hält mich fit. Außerdem, so viele Bücher kann ich doch gar nicht lesen, wie ich dann Zeit hätte.“

▶ Birgit Limbach

## Fachmagazin TANKSTOP kostenfrei auch für Smartphones und Tablets

Alle zwei Monate erhalten Sie parallel zu den bft-Nachrichten auch das Fachmagazin TANKSTOP druckfrisch per Post auf Ihren Schreibtisch. Zusätzlich zur gedruckten Ausgabe können Sie den TANKSTOP auch als ePaper kostenfrei abonnieren.

Der große Vorteil: Sie können das Magazin lesen, wo immer Sie gerade sind. Und: Wir teilen gern. Teilen Sie uns so viele Mail-Adressen von Mitarbeitern, Kollegen oder Brancheninteressierten mit, wie Sie mögen.

Senden Sie hierzu einfach eine E-Mail mit allen Bezieher-Mailadressen sowie der vollständigen Firmenadresse an: [marketing@eft-service.de](mailto:marketing@eft-service.de), Stichwort: TANKSTOP online. Der Versand erfolgt jeweils zum Erscheinungstag per E-Mail inklusive einem Link zum kostenfreien Download.

Das nächste **TANKSTOP-ePaper** ist ab **15. Juni 2020** online.





# bft-Portrait: Kennen Sie eigentlich ...?

bft-Portraits: In jeder Ausgabe der bft-Nachrichten stellen wir Ihnen langjährige Mitglieder des Verbandes vor. Dieses Mal im Interview:

## Ferdinand Kloiber



**ALTER:** 56 Jahre

**GEBURTSORT:** Kloster Indersdorf

**WOHNORT:** Petershausen

**FAMILIE:** verheiratet, 5 Kinder

**AUSBILDUNG:** Dipl. Betriebswirt (FH)

**BERUF:** Logistikunternehmer im kombinierten Verkehr, Tankstellenbetreiber

**BFT-MITGLIED SEIT:** 01.08.1983

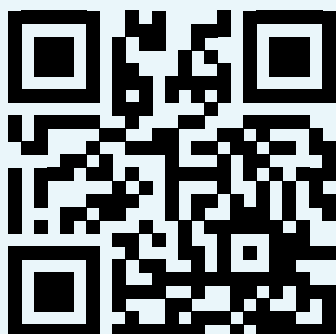
**BETREIBER VON:** 3 Tankstellen

**HOBBIES:**  
Radfahren, Skifahren, Berge

**DAS BEEINDRUCKT IHN:**  
Gute Architektur

**DAS ZEICHNET IHN AUS:**  
Jede/r ist wichtig - nur gemeinsam ist man erfolgreich.

**DAS FASZINIERT IHN AN DER MINERALÖL- UND ENERGIEBRANCHE:**  
Die Entwicklung hört nie auf, jede Veränderung birgt neue Chancen und es bleibt immer spannend.



### GESUCHT UND GEFUNDEN – NEUES IM ONLINESHOP

Sie suchen Brötchentüten für das Bistro an Ihrer Tankstelle, ein Plakat für Ihre Waschstation, neue Aufkleber für die Zapfsäulen oder schicke Berufsbekleidung für Ihr Team? Dann werfen Sie einfach einen Blick in den Onlineshop der eft unter [www.eft-service.de/shop](http://www.eft-service.de/shop).

Ein Klick und Sie sind mittendrin im Warensortiment der Einkaufsgesellschaft freier Tankstellen:

[www.eft-service.de/shop](http://www.eft-service.de/shop)



# Wir können Tankstelle

60 Jahre Bundesverband Freier Tankstellen

Eine starke Gemeinschaft für  
den Tankstellenmittelstand  
in Deutschland



Stark in:

- Bonn
- Berlin
- Brüssel



[www.bft.de](http://www.bft.de)

Mitglied des **MEW**



# eft-ONLINESHOP

[www.eft-service.de/shop](http://www.eft-service.de/shop)



[eft-service.de/shop](http://eft-service.de/shop)



0228-910290

## ANKÜNDIGUNG

UNSERE AKTION IM JULI UND AUGUST 2020



## BESCHREIBUNG

### Rabattheft Kaffee und Autowäsche

- Produkt 1:** Rabattheft 10er-Kaffeekarte mit witzigen Sprüchen für Ihre Kaffeekunden, Format: 105 x 75 mm [1 VE = 100 Rabattheft]
- Produkt 2:** Rabattheft 10er-Autowäsche für Ihre Waschkunden, Format: 105 x 75 mm [1 VE = 100 Rabattheft]
- Aktion:** 5 VE sortenrein kaufen, 1 VE kostenlos dazu bekommen

Mehr zu diesem und weiteren Angeboten unter:  
[www.eft-service.de/shop](http://www.eft-service.de/shop)  
Rubrik: VERBRAUCHSMATERIALIEN

## Reinigen & Waschen



## BESCHREIBUNG

### Doppelkammersammelbehälter

- Produkt:** Doppelkammersammelbehälter Abfall / Öldosen
- Maße:** B 300 x H 600 x T 900 mm
- Preis:** 249,- Euro zzgl. MwSt. und Versand (Verpackung, Transport / Versand, Versicherung auf Anfrage)
- Art.-Nr.:** 12037

Mehr zu diesem und weiteren Angeboten unter:  
[www.eft-service.de/shop](http://www.eft-service.de/shop)  
Rubrik: REINIGUNGSGERÄTE

## Werbung / Plakate



### BESCHREIBUNG

#### Retro-Plakat Kaffeepause

<b>Produkt:</b>	Retro-Plakat Kaffeepause für Ihre Station
<b>Format:</b>	DIN A1 für Wandrahmen oder Klappständer
<b>Preis:</b>	19,69 Euro zzgl. MwSt. und Versand
<b>Art.-Nr.:</b>	1037b

Mehr zu diesem und weiteren Angeboten unter:  
[www.eft-service.de/shop](http://www.eft-service.de/shop)  
 Rubrik: WERBUNG / PLAKATE

## Aktion

MAI +  
JUNI 2020



### BESCHREIBUNG

#### Berufsbekleidung Standard – neutrale Ware

<b>Produkt:</b>	Damen- und Herren Kurzarmpolos in acht verschiedenen Farben
<b>Rabatt:</b>	10% auf die ausgewiesenen Preise im Aktionszeitraum Mai und Juni 2020
<b>Material:</b>	50% Baumwolle / 50% Polyester
<b>Farben:</b>	acht verschiedene Farben verfügbar
<b>Veredelung</b>	mit Logo etc. möglich; veredelte Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen

Mehr zu diesem und weiteren Angeboten unter:  
[www.eft-service.de/shop](http://www.eft-service.de/shop)  
 Rubrik: BERUFSBEKLEIDUNG

# bft-akademie

## BFT-AKADEMIE – SEMINARTHEMEN 2020

Das Programm bietet Schulungen (S), Trainings-(T) und Coaching-einheiten (C). Um die Theorie auch in die Praxis zu führen, empfehlen wir jede Schulung mit einem Training vor Ort oder mit einem Einzelcoaching (auch online per Skype) zu verbinden.

### ENTWICKLUNG VON SOZIALEN + PERSÖNLICHEN KOMPETENZEN (SCHULUNG, TRAINING & COACHING):

#### 1. Führung & Kommunikation

- |      |  |
|------|--|
| 1-01 | Wie finde und binde ich heutzutage gute Mitarbeiter? (S+T) |
| 1-02 | Wie führe und motiviere ich heutzutage Mitarbeiter? (S+T)  |
| 1-03 | Konfliktbewältigung & Kommunikation (S+T)                  |
| 1-04 | Entwicklung von Teams und Persönlichkeiten (S+C)           |
| 1-05 | Erfolgreicher Umgang mit Wandel & Veränderungen (S+C)      |
| 1-06 | Zeitmanagement & Organisation (S+C)                        |
| 1-07 | Kein Stress mit dem Stress (S+C)                           |
| 1-08 | Mentoring & Training: Effiziente Wissensweitergabe (S+T)   |

Trainer: Dr. Ina Fliegen, Robert Hein, Andreas Müller,  
Norman Radtke, Ira Roschlau



Kosten pro Teilnehmer: 200 € – 650 € je nach Buchung

Wir bieten 1 bis 2-tägige Kurse sowie Einzelcoaching  
und Training vor Ort als Einzel- und Firmenbuchung.

Hinweise zu den Referenten und ausführliche Seminar-  
beschreibungen finden Sie unter [www.bft-akademie.de](http://www.bft-akademie.de)  
(Änderungen vorbehalten).

Ansprechpartner für die bft-akademie:

Artus GmbH  
Ira Roschlau  
Telefon: 030 55237537  
[info@bft-akademie.de](mailto:info@bft-akademie.de)



Ira Roschlau, Leiterin der bft-akademie

### FACHLICHE WISSENS- UND KOMPETENZERWEITERUNG (SCHULUNG & TRAINING)

#### 2. Shop

- |      |   |
|------|---|
| 2-01 | Verkaufcoaching für das Tankstellenteam (T)             |
| 2-02 | Verkaufen mit System für TS-Unternehmer (T)             |
| 2-03 | Warenwirtschaft mit HUTH Itas Vision Professional (S+T) |
| 2-04 | Warenwirtschaft mit Scheidt & Bachmann (S+T)            |
| 2-05 | Personalgewinnung per Social Media (S)                  |
| 2-06 | Kundenbindung per Social Media (S)                      |

Trainer: Dr. Ina Fliegen, Robert Hein, Uwe Lange,  
Valentin Moosmayer, Andreas Müller, Gunnar Westphal

#### 3. Betrieb & Gebäude

- |      |                                     |
|------|-------------------------------------|
| 3-01 | Aktiver Verkauf von Wäschen (T)     |
| 3-02 | Reklamation im Waschgeschäft (T)    |
| 3-03 | Unternehmerseminar Tankstelle (S+T) |
| 3-04 | Abscheidertechnik ATS 1 (S)         |

Trainer: Eike Köbe, Gunnar Westphal, Jörg Johannsen

#### 4. Sicherheit & Recht

- |      |   |
|------|---|
| 4-01 | Arbeitsrecht in der Tankstellenpraxis (S) |
| 4-02 | Arbeitssicherheit an der Tankstelle (S)   |
| 4-03 | Tatort Tankstelle (S+T)                   |

Trainer: Dr. Ina Fliegen, Claus-Dieter König, Markus Niggemann,  
Peter Rinnenburger



## „LEITFADEN ZU SOCIAL MEDIA IN DER PRAXIS“

Webinar (2 x 3 Stunden)

Hier lernen Sie in Kürze die Tricks und Tipps, um Ihr Unternehmen im Social Media-Dschungel professionell darzustellen. Selbst online und mit individueller Zeit für Ihre Fragen.

**Termine: 18./19. Juni 2020**

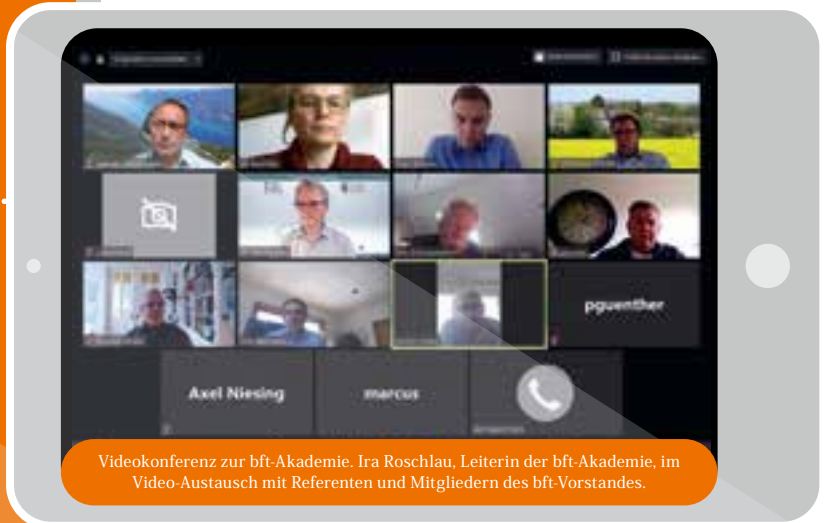
**9:00 – 10:30 Uhr**

**und 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr**

Referent: Robert Hein

Kosten: 159 € (exklusiv für zehn Teilnehmer)

Anmeldung unter:  
[www.bft-akademie.de](http://www.bft-akademie.de)



## Neues aus Ihrer **bft-akademie**

In Corona-Zeiten sind wir aktiver denn je und haben uns in Kürze für Sie umgestellt. Trotz Corona starteten erste Projekte bei den Firmen Ley und Tecklenburg bereits im Mai als Online-Beratung über den Monitor und im Juni folgen dazu Präsenztermine vor Ort an den Tankstellen.

Dieser Mix als neue Schulungs- und Beratungsmethode entspricht ganz den Ergebnissen der Umfrage unter 15 bft-Mitgliedsunternehmen, wobei wir vorerst die größeren Gesellschaften wie Rheinland Kraftstoff, Classic, Q1, OIL, Allguth, Kuttenkeuler, Sprint & GO, Kempe u. a. befragt haben. Das Ergebnis: Lernen und Beratung ist auch online und per Video erwünscht, genauer gesagt: als Ergänzung zu den klassischen Präsenzterminen und gern kombiniert mit einem Training on the job oder Coaching für die Pächter oder das Tankstellenteam vor Ort.

Die digitale Entwicklung entspricht den Trends in der Weiterbildung in ganz Deutschland. Dank Corona wird Online-Lernen nun auch im Mittelstand sehr begrüßt. Am 5. Mai fand eine Webkonferenz der Umfrageteilnehmer statt und erste Schritte für Onlineangebote, Lernvideos und E-Learning-Module wurden verabschiedet. Lassen Sie sich überraschen und schauen Sie unter [www.bft-akademie.de/mediathek](http://www.bft-akademie.de/mediathek)

ALLE unsere Referenten freuen sich über diese Aufgeschlossenheit unter den Teilnehmern und auf die kombinierten Lehrmethoden. Wir können Sie ab sofort kompetent auch digital schulen. Ausgenommen ist vorerst die Abschiederschu- lung, die als systemrelevant in kleinen Gruppen erfolgen darf.

Fragen Sie uns und planen Sie für Ihre Mitarbeiter das 2. Halbjahr 2020.

### Unsere Stellenbörse bietet Jobs innerhalb der bft-Unternehmen

Wir sind Ihr Partner auch in Fragen Mitarbeiterfinden und ab sofort können Sie auf unserer Website Ihre Stellenausschreibungen deutschlandweit und regional zugleich schalten. Wir bieten Ihnen ein Online-Portal, das einfach zu handhaben und kostengünstiger als jede Anzeige ist. Fragen Sie erste bft-Mitgliedsunternehmen, die diese Plattform bereits erfolgreich nutzen.

Unser Experte für Recruiting und Mitarbeitersuche, Andreas Müller, hilft beim Schalten Ihrer Stellen. Er bietet 14-tägig ein Info-Webinar. Melden Sie sich an unter [www.bft-akademie.de/jobs](http://www.bft-akademie.de/jobs)

➔ Ira Roschlau

# Grob gesagt



## SPEAKERS KÖRNER

Grobes von Dietmar Possart

„Die EU droht zu zerbrechen, wenn wir uns jetzt nicht schnellstens wiederfinden“, hat Donald Tusk vor kurzem resignierend gesagt. Immerhin der ehemalige Ratspräsident der EU und jetzt der Vorsitzende der EVP-Fraktion im europäischen Parlament. Nur was will der alte Kaschube und ehemalige polnische Ministerpräsident da eigentlich noch wiederfinden? Das Corona-Virus hat uns doch mehr als deutlich vor Augen geführt, dass es kaum noch gemeinsame Grundlagen der in der Europäischen Union vereinten 26 Staaten gibt. Da macht inzwischen eigentlich ein jeder was er will!

In Ungarn macht sich der Ministerpräsident mal schnell zum Alleinherrscher. Den Polen ist es völlig Wurst, dass der Europäische Gerichtshof deren Justizreform als illegal verurteilt hat. Und unser Bundesgerichtshof hat die Geldpolitik der EZB inzwischen als teilweise gegen unser Grundgesetz verstoßend gebrandmarkt. Die Briten sind im Prinzip schon ganz weg und die Italiener wollen Euro-Bonds, damit all die anderen für den italienischen Schuldenberg haften. Der war zwar schon vorher groß, aber durch Corona steigt er langsam ins Unermessliche!

Jeder schließt wegen Corona die Grenzen zu seinen Nachbarn, das einst vereinbarte Schengen-Abkommen, mit dem die Reisefreiheit in Europa geschaffen wurde, ist damit ziemlich endgültig erledigt. Wozu also noch eine Europäische Union? Nur weil Herr Macron sich gerne als Nachfolger Napoleons sehen würde?

Und unsere Politikergarde? Sie stelle unsere bürgerlichen Freiheiten und Rechte erst mal auf null. Ist ja nicht so schlimm, denn jenen, deren Existenz damit womöglich bedroht wurde, helfen sie ja finanziell. Milliardensummen schwirren da durch die Medien. Aber wo nehmen sie die denn eigentlich her? Ein bisschen haben sie ja wieder aufgemacht. Doch unser aller Erwachen wird böse sein. Ein Corona-Soli vielleicht, höhere Steuern für die Betuchten? Abschaffung des Euro? Oder alternativ ein Nord-Euro mit Frankreich, den Benelux-Staaten und Skandinavien? Aber irgendwann ist Corona dann ja hoffentlich besiegt. Seit Mai sind sogar wieder Operationen in den Krankenhäusern genehmigt, die man per Order de Mufti hatte aufschieben müssen. Dabei sterben in Deutschland pro Tag durchschnittlich um die 2500 Menschen an anderen Krankheiten. Wie viele von ihnen wegen ihrer verschobenen Operation in diesen schwarzen Wochen sagt uns allerdings kein Virologe, keine Leopoldina und keine Johns Hopkins Universität. Das steht nicht in ihrem Programm.

Dabei sind bei früheren Grippeepidemien, damals allein in Westdeutschland Zigtausende gestorben. An die Hongkong-Grippe 1968/69 erinnere ich mich noch sehr gut. Schon damals die Chinesen. Oder die Grippewelle 2017/2018, in der in Deutschland über 25000 Menschen starben. Und selbst in meiner männlichen Risikogruppe werden für dieses Jahr in Deutschland 132000 Krebstote prognostiziert, das sind 361 pro Tag!

„Dann häng´ Dir doch einfach ein weißes Bettlaken um die Schultern und gehe gemessenen Schrittes zum Friedhof“, hätte mein Onkel da gesagt. Auf meine Frage, warum gemessenen Schrittes hätte er bestimmt geantwortet: „Damit nicht eine noch größere Panik entsteht!“ Na ja gut! Und wie geht es jetzt weiter? Bis vor zwei Jahren hat man jedenfalls Pandemie-Statistiken zumindest anders gelesen und ist damals nicht auf die Idee gekommen, die Wirtschaft auf null zu stellen.

Aber nur ruhig Blut: Unsere Politikergarde wird uns da auf unserem Weg in die Unsterblichkeit irgendwie schon wieder Schrittlchen weise herausschaukeln. Und dafür dürfen wir jetzt der Fußballbundesliga ein ganzes Jahr lang über Bezahl-TV bei ihren Geisterspielen zuschauen.

„Wichtig ist was hinten rauskommt“, hat unser Altkanzler Helmut Kohl einst so schön gesagt. Und tatsächlich, da ist ja auch schon Licht am Horizont. Denkt doch Alexander Dobrindt, der Fraktionsvorsitzende der CSU-Bundestagsfraktion, für uns alle schon weiter. Wir müssen uns doch heute schon gegen künftige Pandemien wappnen, die bestimmt noch kommen werden. Und deshalb müssen wir schnellstens einen entsprechenden Expertenrat mit den besten verfügbaren Fachleuten gründen.

Na ja, das klingt tröstlich und sogar hoffnungsvoll. So etwas wie Corona wird uns jedenfalls künftig nicht noch einmal passieren! Egal was immer die Chinesen dann planen!

# Wir können Tankstelle



# BIST DU COOL GENUG?

– SOMMERKÜHLE IM SHOP –



Bestellen Sie  
jetzt das neue  
Sommerplakat

Zu bestellen unter  
[www.eft-service.de/shop](http://www.eft-service.de/shop)

**frei und fair – Ihre freie Tankstelle**